



Da bin ich mir sicher.



Zusammenarbeit für den Bienenschutz: HOFER bringt Österreichs Kürbisfelder zum Blühen

Im Rahmen seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ verwirklicht HOFER gemeinsam mit dem Naturschutzbund und Estyria Naturprodukte ein blühendes Bienenschutzprojekt: Entlang der Kürbisbaupläche für die Kürbiskernprodukte der HOFER-Exklusivmarke „iss echt steirisch“ werden zahlreiche Blühstreifen für Bienen, Hummeln und weitere Bestäuber angelegt. Damit leistet der Lebensmittelhändler einen nachhaltigen Beitrag für die Lebensgrundlagen dieser wichtigen Nützlinge.

(Sattledt, 27. August 2019; HOFER) Die Bienen sind stark bedroht: Umweltgefährdende Pestizide, fehlende Nistplätze für Wildbienen und nicht genügend Nahrung führen zu einem wissenschaftlich nachgewiesenen Bienensterben. HOFER möchte sich für die wichtigen Bestäuber unserer vielfältigen Pflanzenwelt stark machen und hat deshalb bereits vor sechs Jahren den Bienenschutz zum ersten Leuchtturmprojekt seiner Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ gewählt. Unter dem Motto „Wir schwärmen für Bienen“ wurden und werden zahlreiche Projekte umgesetzt, um den Bienen und anderen Insekten unter die Flügel zu greifen. Ein wichtiger Meilenstein war unter anderem die Gründung des mit mittlerweile über 400.000 Euro dotierten Bienenschutzfonds gemeinsam mit dem Naturschutzbund. Damit werden Projekte unterstützt, die sich dem Schutz und der Förderung speziell der vielen Wildbienenarten sowie der Bewusstseinsbildung widmen.

Zu diesen Initiativen zählt auch das mehrjährig angelegte Blühstreifen-Projekt, das HOFER seit 2017 gemeinsam mit dem Naturschutzbund und Estyria Naturprodukte verwirklicht: Entlang ausgewählter Kürbisbaupläche für das Kürbiskernöl und die Kürbiskerne der HOFER-Exklusivmarke „iss echt steirisch“ werden zahlreiche Blühstreifen angesät, auf denen Insekten Nahrung und wichtigen Lebensraum finden. Die artenreiche Samenmischung wurde in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund ausgewählt, bereits im ersten Jahr wurden rund 20 Hektar Blühstreifen angelegt.

Bienenschutz, der Früchte trägt

Nachhaltige Bienenschutz-Initiativen wie diese sind wichtig, gibt es doch jedes dritte Lebensmittel nur dank der Bestäubung durch die fleißigen Bienen und andere Insekten. So ist auch die größte Beere der Welt - der Kürbis - auf Bienen, zu denen auch die Hummeln gehören, angewiesen: Da jede Kürbisblüte nur einmal am Vormittag blüht, ist in dieser Zeit der Besuch von Bestäubern besonders wichtig für den Ertrag. Dank der zahlreich angesäten Blühpflanzen werden die Insekten angelockt und sorgen durch ihre Bestäubungstätigkeit wiederum dafür, dass aus den Kürbisblüten Früchte werden. Die geernteten Mengen an Kürbiskernen von Blühstreifenfeldern werden zu exklusiv bei HOFER erhältlichen „iss echt steirisch“-Kürbiskernprodukten weiterverarbeitet:

- Steirisches Kürbiskernöl g.g.A.
- Steirische Kürbiskerne naturbelassen
- Steirische Kürbiskerne geröstet & gesalzen
- Steirische Kürbiskerne grob gehackt
- Steirische Kürbiskerne fein gerieben

Die Produkte sind in allen HOFER-Filialen österreichweit erhältlich. Interessante Informationen zum Blühstreifen-Projekt finden HOFER-Kunden auch direkt auf den „iss echt steirisch“-Produkten.



Da bin ich mir sicher.



Über Projekt 2020

Unter „Projekt 2020“ bündelt HOFER seit 2013 sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kunden- und Mitarbeiterbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Großer Teilerfolg: Seit Jänner 2016 arbeitet HOFER zu 100 % CO₂-neutral und wurde dafür beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet. Die Initiative „Projekt 2020“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter projekt2020.at.

Rückfragehinweis

Cathleen Völkel & Johanna Tautschnig – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-214 und -228

E-Mail: cathleen.voelkel@rosam-gruenberger.at; johanna.tautschnig@rosam-gruenberger.at

Bildbeschriftung

Im Rahmen des Bienenschutzfonds von „Projekt 2020“ werden entlang der Kürbisanbauflächen für die „iss echt steirisch“-Kürbiskernprodukte zahlreiche Blühflächen für Bienen und weitere Bestäuber angelegt. Hansjörg Jaufenthaler, stellvertretender Geschäftsführer des Zentraleinkaufs bei HOFER und Zentraleinkäuferin Sofia Tugnoli freuen sich über die blühende Wiese beim Kürbisfeld in St. Ruprecht an der Raab.

Fotocredit

HOFER; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.